

# ONLINE „SPIRITUAL CARE“



## **ZIELGRUPPE:**

- ◆ Interessierte DGKP, PFA, PA, sowie Auszubildende

## **INHALTE:**

- Einführung in Spiritual Care: Definition, Grundlagen, Haltung
- Spirituelle Bedürfnisse erkennen und in den Alltag integrieren
- Kommunikation in spirituell-existenziellen Krisen (Arten von Krisen mit Fokus auf Transformationskrisen)
- Reflexion eigener spiritueller Haltung und Biografie
- Interkulturelle und interreligiöse Aspekte
- Die Bedeutung der Stille im Pflegealltag
- Spiritual Care in der praktischen Umsetzung: Grenzen und Möglichkeiten
- Fallarbeit und Diskussion

**HINTERGRUND:** Patient\*innen sehen sich immer wieder vor Situationen gestellt, in denen ihre bisher erlernten Copingstrategien nicht mehr greifen. Ideologien und Glaubenssätze bröckeln, spirituelle Bedürfnisse rücken stattdessen in den Vordergrund. Pflegepersonen sind ständig mit solchen Gegebenheiten konfrontiert – häufig, ohne zu wissen, dass diese Situationen hochspirituell sind und andere Fähigkeiten von ihnen abverlangen, als sie in ihrer Ausbildung gelernt haben. „Ich träume plötzlich mein ganzes Leben“, „Ich habe Angst vor dem Weiterleben, dem Tod, dem Schmerz, der Krankheit“, sind Aussagen, denen man im Alltag oftmals lieber aus dem Weg geht. Aussagen, die einen als Pflegeperson an die Grenzen der eigenen Angst bringen und sie mit Spiritualität konfrontieren – vielleicht sogar mit ihrer eigenen. Wir wollen uns in dieser Fortbildung genau mit jenen Begebenheiten in der Pflege damit auseinandersetzen.

**Ziele:** Sensibilisierung für spirituelle Themen in der Begleitung von Menschen, Förderung eines ganzheitlichen Menschenbildes im professionellen Handeln, Entwicklung praktischer Handlungsmöglichkeiten im Alltag. Und ja: Wir werden auch einen kritischen Blick auf die Praktikabilität von Spiritual Care werfen :)

## **REFERENTIN:**

Julia Karban-Reithner, BScN, MA ist Pflegepädagogin mit Erfahrung im internen und psychiatrischen Bereich sowie im Hospiz- und Palliativbereich. Sie ist Frauen- und Geburtsbegleiterin (Doula) mit Fokus auf Geburtstrauma, Lebens- und Sozialberaterin sowie angehende humanistische Seelsorgerin. Außerdem ist sie Autorin der Bücher „Problem Based Learning als Ansatz zur Verknüpfung zwischen Theorie und Praxis in Ausbildungen zu Berufen im Gesundheitswesen“ (2014) und „Wenn kleine Füße große Spuren hinterlassen“ (2024).

**TERMIN:** 03.12.2025, 09.00 – 17.00 Uhr (berufliche Fortbildungspflicht - Anrechnung GuKG §63 und §104c)

**KOSTEN:** € 200,00 exkl. 20 % USt.

**KURSNUMMER:** 1225

**AUSBILDUNGSORT:** SOPHOS AKADEMIE Organisationsberatung und Bildungsmanagement GmbH, Thaliastraße 159, 1160 Wien, Sekretariat: Stiege 1/R2

**GRUPPENGROSSE:** 16 Personen

**ANMELDUNG:** Unter Vermerk der Kursnummer mit beiliegendem Anmeldeformular oder per E-Mail an:

SOPHOS AKADEMIE Organisationsberatung und Bildungsmanagement GmbH, Thaliastraße 159, Stiege 1  
1160 Wien, Tel.: 01/481 47 71, E-Mail: [office@sophosakademie.at](mailto:office@sophosakademie.at), Homepage: [www.sophosakademie.at](http://www.sophosakademie.at)

**ANMELDEFRIST:** 17.11.2025

# ANMELDEFORMULAR

Kurs/Kursnr: ..... Sozialvers.Nr:.....

Herr  Frau  Titel:.....

Zuname:..... Vorname:.....

Geburtsdatum:.....Geburtsort:.....

**Genaue Anschrift:**

PLZ., Wohnort:.....

Straße, Nr.:.....

Tel.:.....Email:.....

**Anschrift des Dienstgebers:**

Krankenhaus, Abteilung:.....

Anschrift:.....

Tel.:.....Email:.....

**Berufserfahrung im**

**Gesundheitsbereich:**.....

Ich habe die Storno- und Rahmenbedingungen zur Kenntnis genommen und erkläre mich damit einverstanden

Datum:.....Unterschrift des Teilnehmers:.....

**Erforderliche Bewerbungsunterlagen für Fortbildung:** Anmeldeformular, Zeugnis bzw. Diplom, Staatsbürgerschaftsnachweis bzw. Pass, Lichtbild, kursbezogene Unterlagen nach Absprache mit der Kursleitung.

**Rechnung ergeht an Privatadresse:**  ja

**Rechnung ergeht an Dienstgeber:**

Einverständnis / Bestätigung der Dienststelle oder des Rechtsträgers:

.....  
.....  
.....

Datum:..... Stempel und Unterschrift: .....

# GESCHÄFTSORDNUNG

## RAHMENBEDINGUNGEN UND ORGANISATORISCHES

### ANMELDUNG:

Mit Ihrer schriftlichen Anmeldung sichern Sie sich einen Platz für die von Ihnen gewählte Aus-, Weiter- und Fortbildung. Die Anmeldung gilt nach Erhalt einer fixen Zusage seitens der Ausbildungsstätte als verbindlich.

Die Reihung erfolgt nach dem Zeitpunkt der schriftlichen Anmeldung (Post oder E-Mail).

**Wichtig:** Bitte vermerken Sie immer die Kursnummer auf Ihren Anmeldeformularen sowie bei der Einzahlung des Kursbetrages.

### EINZAHLUNG:

Vier Wochen vor Beginn der Aus-, Weiter- bzw. Fortbildung erhalten Sie postalisch eine Rechnung ausgestellt. Die Einzahlung kann ebenso per Telebanking erfolgen. Die Kosten sind vor Beginn der Bildungsmaßnahme zu begleichen.

Es besteht auch die Möglichkeit einer Teilzahlung, diese beschränkt sich jedoch nur auf Aus- und Weiterbildungen und in Absprache mit der Direktion.

Falls die Anzahl der TeilnehmerInnen unter acht liegen sollte, wird die jeweilige Veranstaltung auf einen späteren Zeitpunkt verschoben und Sie erhalten umgehend eine Verständigung. Auf Wunsch wird die einbezahlte Gebühr vollständig zurückerstattet bzw. für den neu festgesetzten Termin für die gleiche Veranstaltung gut geschrieben.

### STORNOBEDINGUNGEN:

Wir bitten um Verständnis, dass **bei Rücktritt nach der schriftlichen Anmeldung** eine Bearbeitungsgebühr von € 48,00 (inkl. 20% Ust) einbehalten wird.

**Erfolgt ein Rücktritt** nach Anmeldeschluss bzw. nach der schriftlichen fixen Zusage der Ausbildungsstätte für einen Ausbildungsplatz, so werden 50 % der Kurskosten fällig.

**Bei kurzfristiger Abmeldung** fünf Tage vor Kursbeginn ist eine Rückerstattung der Kursgebühren nicht mehr möglich. Es kann jedoch eine Ersatzperson entsandt werden.

### FEHLZEITEN:

Bei Ausbildungen, Sonderausbildungen und Weiterbildungen besteht eine Anwesenheitspflicht, die nach den jeweiligen gesetzlichen Bestimmungen der Ausbildungsverordnungen vorgegeben ist. Falls Fehlzeiten überschritten werden und ein Ausschluss bzw. ein Austritt die Folge ist, wird eine Teilnahmebestätigung für die anwesenden Stunden und abgelegten Prüfungen ausgestellt.

Aus methodischen und prozessorientierten Gründen ist bei Seminaren und Fortbildungen eine durchgehende Anwesenheit der TeilnehmerInnen erforderlich, um eine Bestätigung zu erhalten.

Jeder/e TeilnehmerIn nimmt eigenverantwortlich an den Aus- und Weiterbildungen, Seminaren und Fortbildungen teil.

**Besuchen Sie uns auf unserer Homepage:** [www.sophosakademie.at](http://www.sophosakademie.at)